66–2026

MACH'S KLAR!

Politik – einfach erklärt

KONZIPIERT FÜR EINE UNTERRICHTSSTUNDE

Klimaflucht durch Klimawandel

Wenn das Klima keinen Platz mehr lässt



Copyright: Frank Bahr 2026

Bestellungen, Arbeitsblätter, Lösungen, Learning Apps und Video-Links unter:
www.machsklar-lpb.de

lpb
Landeszentrale
für politische Bildung
Baden-Württemberg

Wer flüchtet eigentlich und warum?

Verfolgte Rechtlich 2050

Anerkennung 117 Millionen

Gefahr „Geflüchteten“ Schutz

Binnengeflüchtete Klimawandels

AUFGABE 1

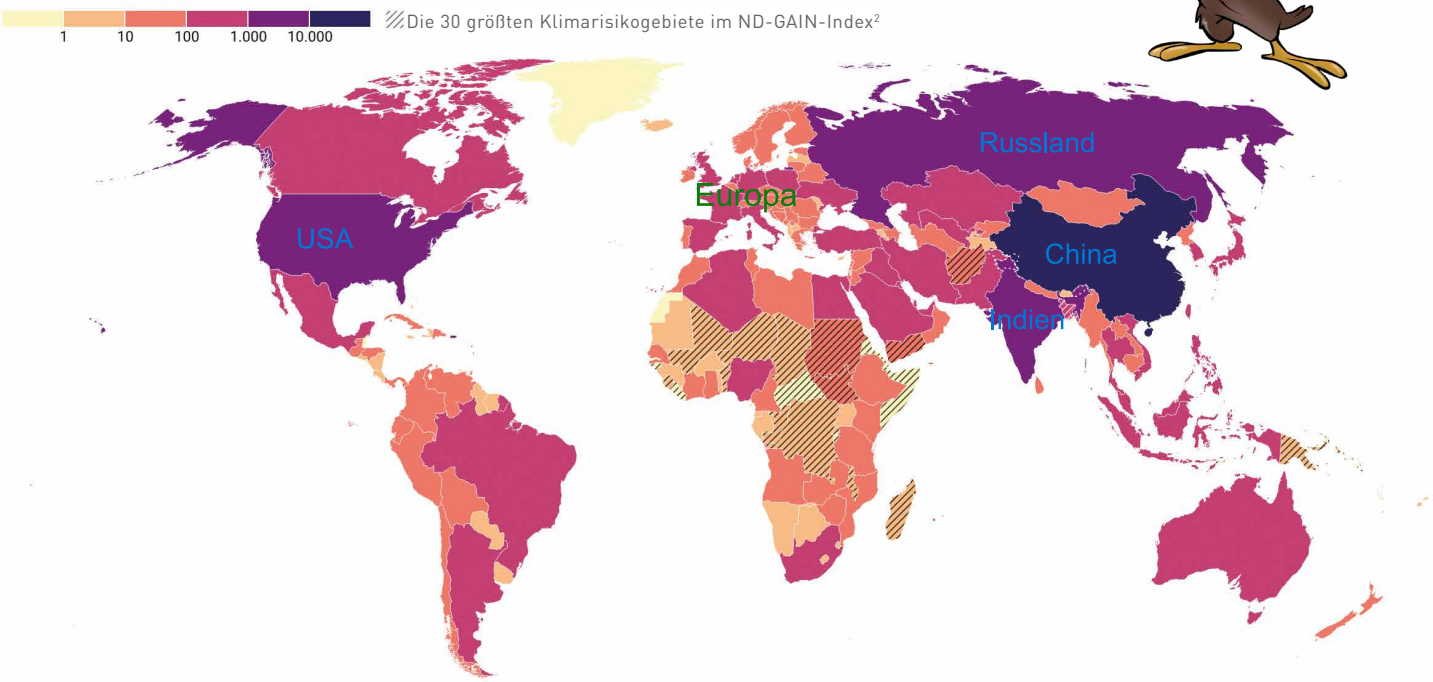
1. Lies dir den Lückentext durch und trage die fehlenden Begriffe in die passenden Lücken ein.
2. Schau dir die Karte an und schreibe die Länder auf, die den höchsten CO_2-Ausstoß haben. Notiere zudem den Kontinent, der am stärksten vom Klimawandel betroffen ist.
3. Was fällt dir auf, wenn du die Hauptverursacher von CO_2-Freisetzung mit den Hauptbetroffenen vergleichst? Schreibe deine Antwort auf die unten stehenden Linien.

Der Begriff des „Geflüchteten“ umfasst alle Menschen, die aufgrund bedrohlicher Situationen[1] ihr Heimatland verlassen müssen. Diese Menschen suchen Schutz und erhalten die Anerkennung als Schutzbedürftige. 2025 waren über 117 Millionen Menschen weltweit auf der Flucht, sowohl im eigenen Land als Binnengeflüchtete als auch im Ausland. Immer häufiger zwingen neben Kriegen, Konflikten und Verfolgung die Folgen des Klimawandels Menschen zur Flucht – ein Problem, das sich in den nächsten Jahren nur verschlimmern wird. Für das Jahr 2050 werden bis zu 140 Millionen Klimageflüchtete vorhergesagt. Rechtlich gesehen sind die Betroffenen bisher nicht als Geflüchtete geschützt, da der Begriff juristisch nur für politisch oder religiös Verfolgte gilt. Auch in Europa zeigen sich deutliche Folgen des Klimawandels: Kein anderer Kontinent erwärmt sich so schnell, und auch die Gefahr von Waldbränden und Überflutungen steigt.

Menschen können von mehreren Katastrophen gleichzeitig betroffen sein. Es bleibt ihnen oft keine andere Wahl, als zu flüchten.



Gesamtausstoß von CO_2 auf der Welt in Millionen Tonnen



Quelle: Auf Basis der Ergebnisse der Europäischen Kommission (Joint Research Centre, EDGAR 2025) und der Notre Dame Global Adaptation Initiative (ND-GAIN Country Index, 2026). Erstellt mit Datawrapper

Antwort Aufgabe 1.3:

1 Bedrohliche Situation: In diesem Zusammenhang eine aktuelle oder sicher eintreffende Bedrohung der körperlichen Unversehrtheit, Freiheit oder Rechte.
2 ND-GAIN-Index: Ein weltweites Kennzahlen-System, das die Verwundbarkeit jedes Staats durch den Klimawandel sowie die Bereitschaft erfasst, seine Widerstandsfähigkeit zu verbessern.

Krisen infolge des Klimawandels[3]

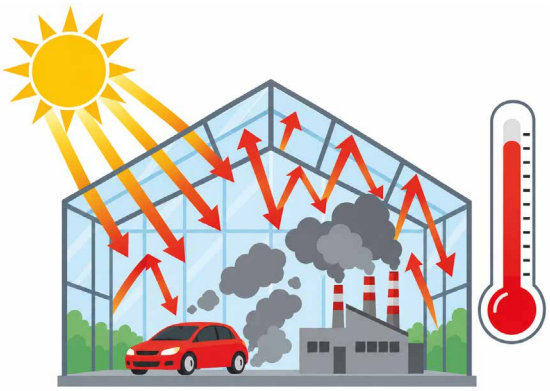


Bild: OpenAI / ChatGPT (KI-generiert)

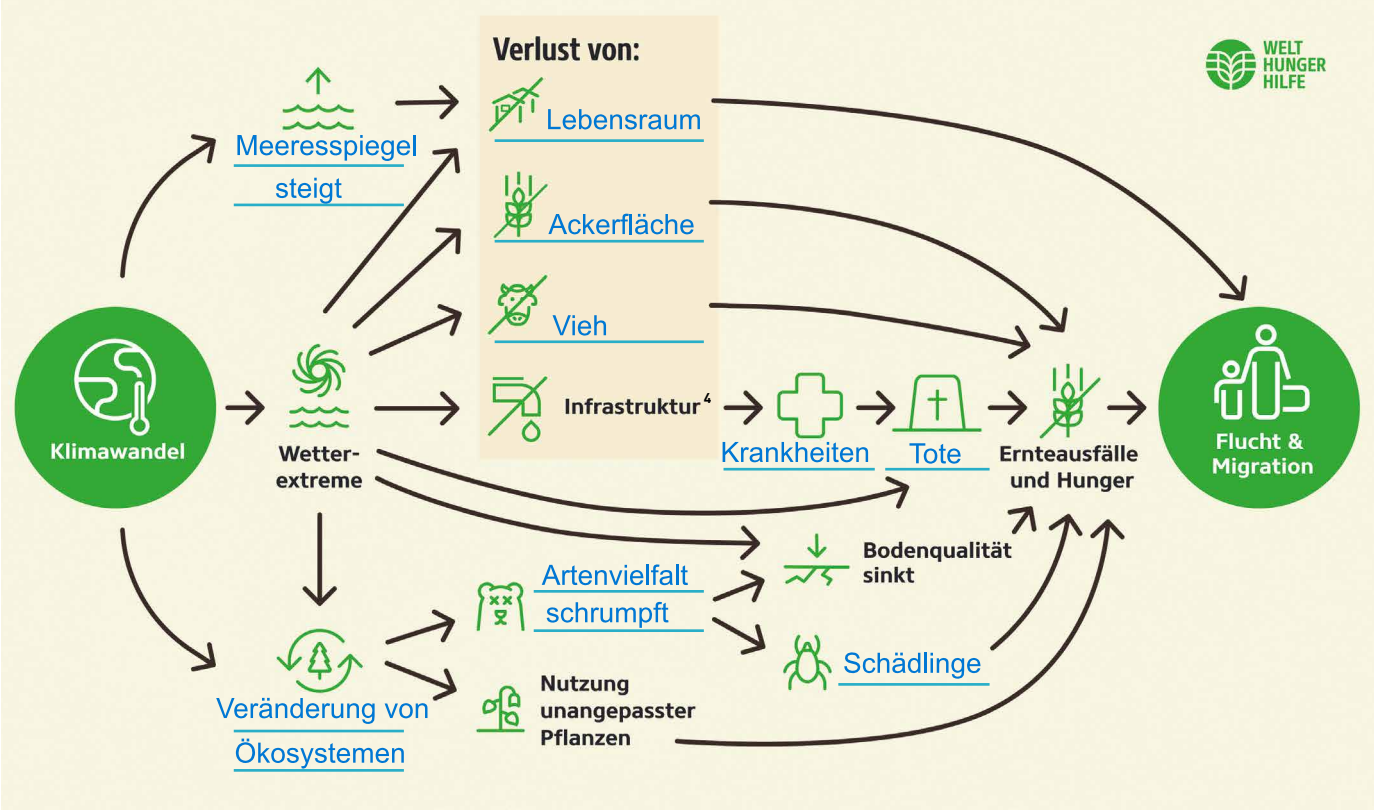
AUFGABE 2

1. Schau dir die Grafik zu den Ursachen von Klimaflucht genau an.
2. Vervollständige die Grafik, indem du die darunter stehenden Begriffe auf die blauen Linien schreibst.
3. Welche Auswirkungen hat der Klimawandel auf Europa? Vergleiche die Folgen für Europa mit den in der Grafik dargestellten Folgen und schreibe deine Antwort auf die unten stehenden Linien.

CO_2 in der Atmosphäre wirkt wie ein Gewächshaus

Sonnenlicht gelangt durch die Atmosphäre und erwärmt die Erdoberfläche, die einen Teil der Wärme wieder an den Kosmos abgibt. Einiges davon prallt aber an Treibhausgas-Partikeln wie CO_2 ab und strahlt wieder zurück auf die Erde. So bleibt mehr Wärme in der unteren Atmosphäre – ähnlich wie in einem Gewächshaus. Autos und Fabriken stoßen zusätzliches CO_2 aus und verstärken diesen Effekt.

Klimaflucht erklärt



Quelle Grafik: © Welthungerhilfe

Krankheiten

Veränderung von Ökosystemen[5]

Tote

Ackerfläche

Lebensraum

Meeresspiegel steigt

Artenvielfalt schrumpft

Schädlinge

Vieh

Der Klimawandel fördert die Zunahme von Extremwetterereignissen wie Stürme, Fluten, Hitzewellen, Dürre oder Wirbelstürme.



Antwort Aufgabe 2.3:

---

3 Klimawandel: Bezeichnet die langfristige Erwärmung der Erde, die maßgeblich durch den menschenverursachten Ausstoß von CO_2 vorangetrieben wird.
4 Infrastruktur: Straßen, Strom- und Wasserversorgung sowie andere Einrichtungen des täglichen Lebens.
5 Ökosystem: Lebensraum, in dem Pflanzen, Tiere und ihre Umwelt zusammenwirken.

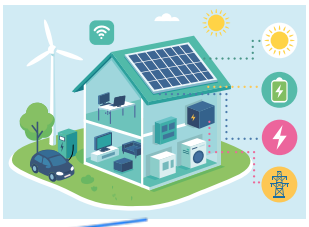
Jeder trägt seinen Teil bei – für das eigene Gewissen und fürs Klima

AUFGABE 3

1. Schau dir die Bilder und Texte genau an.
2. Verbinde die Bilder mit den passenden klimafreundlichen Maßnahmen und anschließend die Maßnahmen mit den dazugehörigen klimaschädlichen Gegenteilen.
3. Wie kannst du das Klima unterstützen? Schreibe deine Ideen auf die unten stehenden Linien.









Klimafreundliches Wohnen ...

Klima- und tierfreundliche Landwirtschaft ...

Umweltfreundliche Energieversorgung ...

Klimafreundlicher Verkehr ...

... statt Düngen mit Chemikalien

... statt Heizen mit Kohle, Öl und Gas

... statt Fahren mit Verbrennermotoren

... statt Energiegewinnung aus Kohle, Öl und Gas









Konsequente Mülltrennung ...

Wasser sparen ...

Weniger Tierprodukte in der Ernährung ...

Klimafreundliche Fortbewegungsmittel ...

... statt alles in eine Tonne zu werfen

... statt Nutzung von Flugzeug und Auto

... statt Verschwendung im Alltag und Haushalt

... statt Konsum von tierischen Lebensmitteln

Antwort Aufgabe 3.3:

Bilder v. l. o. n. r. u.: BrightSvet, Pasha Smith, Beautiful_Dream, Anastasiia Petrenko, kijutaras, Gulnaz Chikisheva, Viktorija Reuta, Ketty2019/Shutterstock.com

Impressum: Landeszentrale für politische Bildung Baden-Württemberg, Lautenschlagerstraße 20, 70173 Stuttgart
Redaktion Unterrichtsmedien. Chefredakteur: Michael Lebisch. Co-Autorin: Caroline Löffler und weitere. Grafik: www.auslözer.de
Fragen und Kritik: michael.lebisch@lpb.bwl.de, Telefon 0711-218215544, www.machsklar-lpb.de

entdecken
Testen Sie auch unser weiteres Onlineangebot unter bw-entdecken.de

